

Info

Einbauanleitung Tagfahrlichter (TFL)

Das Steuergerät erkennt über die Ladespannung an der Batterie, wann der Motor läuft und schaltet dann das Tagfahrlicht automatisch zu. Dies macht einen zusätzlichen Anschluss an die Klemme 15 überflüssig.

Achtung: Nach Abstellen des Motors kann es bei modernen Fahrzeugen zum gelegentlichen Auf- oder Nachleuchten des Tagfahrlichtes kommen. Dies ist keine Fehlfunktion des Tagfahrlichtsteuergerätes, sondern vielmehr eine Reaktion auf Spannungsschwankungen, die durch das Herunterfahren einiger noch aktiver Steuergeräte des Fahrzeugs verursacht werden. In der Regel erlischt das Tagfahrlicht innerhalb von 1 – 2 min. nach Abstellen des Motors. Sollte diese Funktionsweise nicht erwünscht sein, oder erheblich länger dauern als beschrieben, so lässt sich die Plusleitung des Tagfahrlichtsteuergerätes an die Klemme 15 (geschaltetes Plus vom Zündstartschalter) anschließen, diese Anschlussmöglichkeit verhindert das Auf- oder Nachleuchten zuverlässig.

Bitte bei Fahrzeugen mit Standheizung beachten: bei einer aktiven Standheizung werden die Tagfahrleuchten aufgrund von Spannungsschwankungen im Bordnetz zugeschaltet. Um dies zu verhindern, empfiehlt sich bei Fahrzeugen mit Standheizung anstelle des Standard-Tagfahrlichtsteuergerätes das Steuergerät 75614000 zu verbauen. Alternativ kann das Standard-Tagfahrlichtsteuergerät an die Klemme 15 (geschaltetes Plus vom Zündstartschalter) angeschlossen werden.

